

II.56

Gesellschaft und sozialer Wandel

Das Bürgergeld – Eine gerechte Maßnahme im Sozialstaat?

Jürgen Schallmann



© RAABE 2024

© Ralf Geithe/iStock/Getty Images Plus

Die Schülerinnen und Schüler lernen das Bürgergeld als wesentlichen Pfeiler der deutschen Sozialpolitik kennen. Auch die Kindergrundsicherung wird dabei thematisiert. Anhand von Fallbeispielen, Grafiken und dem Bürgergeld-Rechner bilden sie sich ein Urteil über die Wirksamkeit und Angemessenheit der Maßnahme.

KOMPETENZPROFIL

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Argumente formulieren, im Rollenspiel eine andere Perspektive einnehmen und diese in einer Diskussion vertreten, Informationen und Argumente recherchieren und aufbereiten, Gelerntes reflektieren, eine eigene Position erarbeiten
Thematische Bereiche:	Sozialstaat, Bürgergeld, Kindergrundsicherung
Medien:	Bürgergeld-Rechner, Statistiken, Video, Zeitungsartikel
Medienkompetenzen:	Informationen suchen und aufbewahren, mit dem Bürgergeld-Rechner experimentieren, ein Video analysieren, Daten mit einem Tabellenkalkulationsprogramm verarbeiten und darstellen

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema:	Die Grundlagen des Bürgergelds
M 1	Bürgergeld – Was ist das eigentlich?
ZM 1	Video – Arbeitslosengeld und Bürgergeld
ZM 2	PowerPoint-Präsentation – Grundzüge der Sozialversicherung
M 2	Was hat sich am Bürgergeld geändert?
M 3	Werbeplakat erstellen – Wie würden Sie für das Bürgergeld werben?

Inhalt: Die Schülerinnen und Schüler untersuchen Informationsmaterial des Jobcenters und der Bundesregierung über das Bürgergeld. Auf dieser Grundlage erstellen sie Werbeplakate darüber.

Benötigt: Beamer/Whiteboard, Internetzugang

3.–5. Stunde

Thema:	Bürgergeld-Regelbedarf
M 4	Der Bürgergeld-Regelsatz – Wofür gibt es Geld?
M 5	Bürgergeld-Rechner – Wie verändert sich der Regelbedarf nach Familienstand?
M 6	Ist das Bürgergeld ausreichend zum Leben?
M 7	Bürgergeld und Inflation – Sollte der Regelsatz mit der Inflation steigen?

Inhalt: Die Lernenden analysieren den Regelsatz des Bürgergelds. Dafür erstellen sie selbst Diagramme mit einem Tabellenkalkulationsprogramm und gucken sich Fallbeispiele an.

Benötigt: Internetzugang, EDV mit einer Tabellenkalkulation wie z. B. MS Excel

6. Stunde

Thema:	Sozialstaat – Die Kindergrundsicherung
M 8	Ein System für alle Kinder? – Kindergrundsicherung

Inhalt: Die Lernenden reflektieren anhand eines Beitrags über die Kindergrundsicherung über den Unterschied zwischen einer Sozialhilfe für Kinder und einer solchen für Erwachsene.



7./8. Stunde

Thema: Sich eine Meinung über das Bürgergeld bilden

M 9 Diskussion – Ist das Bürgergeld fair?

Inhalt: Die Schülerinnen und Schüler reflektieren über das Gelernte, indem sie eine Diskussion mit verschiedenen Standpunkten über das Bürgergeld führen.

Benötigt: Internetzugang

Hinweise und Erwartungshorizonte

VORSCHAU

M 1

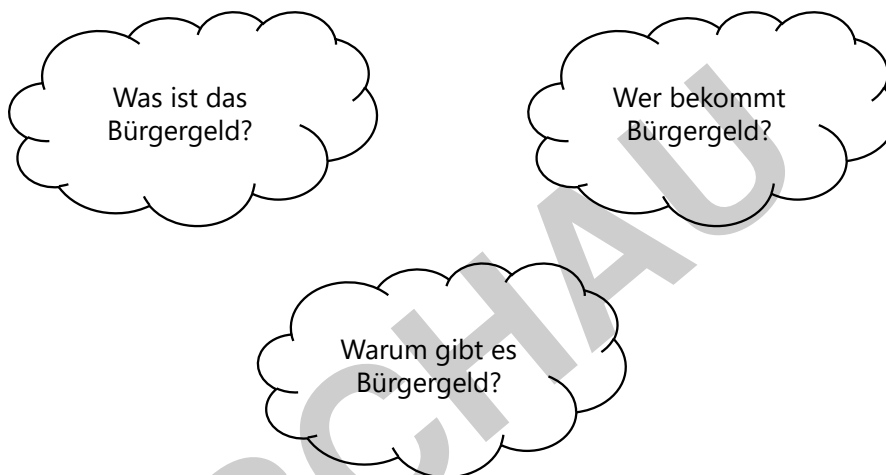


Bürgergeld – Was ist das eigentlich?

Seit Januar 2023 gibt es das Bürgergeld. Vor und nach der Einführung des Bürgergelds gab es in der Politik immer wieder Diskussionen. Vor allem über die Höhe des Bürgergelds wurde gestritten. Doch was ist das Bürgergeld eigentlich?

Aufgaben

1. Diskutieren Sie mit der Person neben Ihnen, was Sie über das Bürgergeld wissen.
2. Lesen Sie den Informationstext über das Bürgergeld. Welche Fragen kommen Ihnen jetzt zum Bürgergeld auf?



Was ist das Bürgergeld?

Das Bürgergeld ist eine Leistung des Sozialstaats. Sie soll denjenigen ein menschenwürdiges Existenzminimum sichern, die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen decken können. Das kann verschiedene Gründe haben: Jemand verliert seine Arbeit, muss sein Geschäft schließen oder kann aufgrund einer chronischen Krankheit nicht arbeiten. Wie schnell Menschen unverschuldet in Not geraten können, hat die Corona-Pandemie gezeigt.

Die Bundesregierung: Fragen und Antworten zum Bürgergeld, Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (28.03.2024), <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/faq-zum-buergergeld-2149774> [letzter Abruf am 07.03.2024].

M 4

Der Bürgergeld-Regelsatz – Wofür gibt es Geld?

Der Bürgergeld-Regelsatz zeigt die Zusammensetzung des Bürgergelds. Darin ist festgelegt, für welche Lebensbereiche das Bürgergeld berechnet wird.

Aufgaben

1. Betrachten Sie die Tabelle. Diskutieren Sie in Partnerarbeit ...
 - a) die Lebensbereiche, die nach dieser Tabelle vom Bürgergeld abgedeckt werden.
 - b) die Lebensbereiche, die Ihrer Meinung nach fehlen.
2. Erstellen Sie für die Daten eine passende Grafik mithilfe eines Datenverarbeitungsprogramms (z. B. MS Excel). Folgen Sie dafür der Anleitung.
3. Erklären Sie:
 - a) Warum haben Sie diese Form der Darstellung gewählt?
 - b) Was sind Vor- und Nachteile der Grafik im Vergleich zu der Tabelle?

Tabelle: Lebensbereiche, die vom Bürgergeld abgedeckt werden

Anteil am Regelbedarf	In % von der Regelleistung	In € von der Regelleistung
Nahrung, alkoholfreie Getränke	34,70 %	174,19 €
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	9,76 %	48,98 €
Post und Telekommunikation	8,94 %	44,88 €
Bekleidung, Schuhe	8,30 %	41,65 €
Wohnen, Energie (Strom), Wohninstandhaltung	8,48 %	42,55 €
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	6,09 %	30,57 €
andere Waren und Dienstleistungen	7,98 %	40,06 €
Verkehr	8,97 %	45,02 €
Gesundheitspflege	3,82 %	19,16 €
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	2,61 %	13,11 €
Bildung	0,36 %	1,81 €
Summe	100 %	502,00 €

Die angegebenen Werte beziehen sich auf den Regelbedarf vor der Erhöhung des Bürgergelds. Quelle: Landeszentrale für politische Bildung, <https://www.lpb-bw.de/regelsatz-buergergeld#c97573> [letzter Abruf am 07.03.2024].

Anleitung: Aus Daten eine Grafik erstellen

1. Öffnen Sie MS Excel (oder eine andere Tabellenkalkulation).
2. Übertragen Sie die Tabelle in das Programm. Für die Lebensbereiche können Sie sich auch Abkürzungen überlegen. Wenn Ihnen die Tabelle digital vorliegt, können Sie diese auch einfach komplett kopieren und dann in Excel einfügen.
3. Markieren Sie die Daten, die Sie darstellen möchten (mit Spalten- und Reihenbezeichnung). Meistens ist es nicht sinnvoll, die Summe mitzumarkieren.

Ist das Bürgergeld ausreichend zum Leben?

M 6

Ist das Bürgergeld ausreichend? Darüber gibt es verschiedene Meinungen. Im Beitrag von „stern TV“ berichten zwei Familien über ihre unterschiedlichen Erfahrungen.



LordHenriVoton/iStock/Getty Images Plus

Aufgaben

1. Sehen Sie sich das Video „Bürgergeld: Reicht es zum Leben?“ von „stern TV“ auf Youtube an: <https://raabe.click/Buergergeld/sternTV>
2. Machen Sie sich Notizen zu dem Video und halten Sie diese in der Tabelle fest.
3. Diskutieren Sie zu zweit folgende Fragen:
 - a) Wie ergeben sich die unterschiedlichen Beträge und Ausgaben der zwei Familien?
 - b) Welche Maßnahmen fallen Ihnen noch zum Sparen ein?
 - c) Durch welche zusätzlichen Ausgaben könnte das Budget von Familie Ruck knapp geworden sein?
4. Nehmen Sie Stellung zu der Frage, ob das Bürgergeld ausreichend ist oder nicht.

Hinweis: Beachten Sie bei den Regelbedarfen im Video, dass der Beitrag vor der Erhöhung des Bürgergelds entstand.

